

Schulraumüberlassung in den Ferien

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Kinder und Jugendliche hatten in der Coronakrise besonders darunter zu leiden, dass der Zugang zu regelmäßIGem Unterricht in der Schule und damit auch die Möglichkeit zu gemeinsamer Bewegung und gemeinsamen Sport stark beeinträchtigt waren. Die kontinuierlich sinkenden Infektionszahlen erlauben es nun, vor allem im Freien zahlreiche der bisher nicht möglich gewesenen Bewegungsangebote, die für die physische und psychische Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler so enorm wichtig sind, unter Einhaltung geltender Hygieneregeln wieder stattfinden zu lassen.

Der Gemeindebund, der Städtebund, das Sportministerium und das Bildungsministerium wenden sich nun an Sie als Schulerhalter mit dem Ersuchen, diese gemeinsame Initiative zu unterstützen, um Schülerinnen und Schülern, auch im Hinblick auf die schulfreie Zeit in den Ferien, die Möglichkeit zu geben, Sport auszuüben und ihren Bewegungsdrang auszuleben. Kindern und Jugendlichen sollen damit auch in der schulfreien Zeit altersgerechte Bewegung ermöglicht werden.

Sollten sich Sportvereine oder Sportverbände mit der Frage an Sie wenden, ob während der Sommerferien die Turnhallen oder Außensportanlagen Ihrer Schule für zusätzliche Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche in Form der Schulraumüberlassung zur Verfügung gestellt werden können, ersuchen wir Sie, diese Anfragen so gut es Ihnen möglich ist, positiv zu unterstützen und bei Bedarf die Schulräumlichkeiten zu öffnen.

Sollten bei der Abwicklung Fragen oder Unklarheiten auftreten, können Sie sich an sportstaetten@sportaustria.at wenden oder Kontakt mit den in den Bildungsdirektionen zuständigen Personen für Bewegung und Sport (zumeist Fachinspektor bzw. Fachinspektorin) aufnehmen.

Uns ist bewusst, dass die Sommermonate oftmals für Sanierungen und Grundreinigungen der Sportflächen und Sportinfrastruktur verwendet werden, vielleicht ergeben sich aber Zeitfenster für die Schulraumüberlassung. Dieser Sommer soll für unsere Schülerinnen und Schüler etwas Besonderes sein. Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Bereitschaft, dass Sie die Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler, auch in den Ferienzeiten Bewegung und Sport in den Mittelpunkt rücken zu können, unterstützen.

Hochachtungsvoll



Univ. Prof. Dr. Heinz Faßmann

Bundesminister für Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Mag. Werner Kogler

Vizekanzler und Bundesminister für Kunst,
Kultur, öffentlichen Dienst und Sport



Bgm. Dr. Michael Ludwig

Präsident des Österreichischen Städtebund



Bgm. Mag. Alfred Riedl

Präsident des Österreichischen Gemeindebund